



Es hat mich sehr berührt, als ich Alejandro das erste Mal sah. Ich fragte mich, ob das wirklich mein Sohn ist, denn er ist so winzig klein. Es war sehr berührend, ihn das erste Mal auf meiner Haut zu spüren. Er war sehr ruhig und hat bei mir geschlafen. Im Spital lag er in seinem Bett, das neben meinem war. Es war ein überwältigendes Gefühl, ihm beim Schlafen zuzuschauen. Ich habe ihn lange beobachtet und es hat mich berührt ihn endlich so nahe bei mir zu haben. Im Bienenhaus knuddle und küsse ich Alejandro sehr gerne. Manchmal bin ich sehr stolz eine Mama zu sein.